

## Richard Beer-Hofmann an Arthur Schnitzler, 7. 9. 1894

|Lieber Arthur! Ich habe eine Menge Bitten an Sie.

I. Senden Sie mir unter Kreuzband den **Bolgar**, ich nehme ihn auf die Reise mit.

→Die Regeln des Duells, Franz von Bolgár

II. Fragen Sie telefonisch bei **Paul Horn** an ob es geht daß ich Dinge an falls ich

Paul Horn

zollpflichtige Sachen an von **Italien** herübersenden sollte ich sie adressieren kann

Italien  
Paul Horn, Schenker & Co.,  
Schenker & Co.

5 an Herrn **Paul Horn** p. Adr. **Schenker u. Co** und ob dann **Schenkers** die Verzol-

→Hermann Beer

lung<sup>v</sup>arbeiten<sup>v</sup> etc. er übernehmen. Weil ich nicht wegen meines **Papa's** die Sachen

(Moritz gehste herunter vom Bock) an mich adressieren kann, und ich denke daß es

Paul Horn, Gottfried Schenker

ihm <sup>v</sup>**Paul Horn** od **Schenker**<sup>v</sup> eben weniger Scherereien macht. Wie ist die Adresse

Paul Horn, Schenker & Co.

von **Paul Horn** und wie die der Firma **Schenker**? –

10 |III. Grüße à Discretion.

IV. Bitten Sie **Bahr** er möchte die Nummern der »**Zeit**« mir nachsenden ich werde

Hermann Bahr, Die Zeit. Wiener  
Wochenschrift

meine Adresse ihm bekannt geben. Ich abonniere natürlich.

V. Danke ich für alle Scherereien die Sie mit mir haben.

Genaue Route, Tag der Abreise gebe ich Ihnen noch bekannt.

15 Herzlichst Ihr

Richard

7 Sept 94 **Ischl**

Bad Ischl

Wie ist die Adresse der <sup>v</sup>**Adele**<sup>v</sup> **Sandrock**?

Adele Sandrock

O CUL, Schnitzler, B 8.

Brief, 1 Blatt, 2 Seiten

Handschrift: Bleistift, lateinische Kurrent

Schnitzler: mit Bleistift nummeriert: »32«

D 1) Arthur Schnitzler, Richard Beer-Hofmann: *Briefwechsel 1891–1931*. Hg. Konstanze Fliedl. Wien, Zürich: *Europaverlag* 1992, S. 58–59. 2) Hermann Bahr, Arthur Schnitzler: *Briefwechsel, Aufzeichnungen, Dokumente (1891–1931)*. Hg. Kurt Ifkovits und Martin Anton Müller. Göttingen: *Wallstein* 2018.